

Veränderungen,

welche während des Drucks vorgekommen und der Redaction bekannt geworden sind.

(Nachgetragen bis zum 1. Mai 1873.)

Das Vicariat Widdershausen ist aus seiner Verbindung mit Seringen gelöst und mit der Pfarrei Oberfuhl verbunden worden.

Der Landrath von Senst-Pilsach zu Schmalkalden ist von der Mitgliedschaft bei dem Vorsteheramte der dasigen geistlichen Stiftungen auf sein Nachsuchen entbunden worden.

Der dem Regierungsrath Schwarzenberg ertheilte Auftrag zur einstweiligen Vernehmung der Geschäfte eines Directors bei dem hiesigen Leihhause ist in Folge der Vereinigung dieser Geschäfte mit denen des Landes-Directors erloschen.

Der Forstmeister Israel zu Franzenberg ist zum Forstmeister mit dem Range der Regierungsräthe ernannt worden.

Der Kreissecretar Battmann bei dem Landrathsamte zu Fulda ist in gleicher Eigenschaft nach Ziegenhain versetzt.

Dem Pfarrverweser Gottlieb Ehard zu Zierenberg ist die Pfarrstelle zu Calden, Klasse Grebenstein, verliehen.

Der zweite luth. Pfarrer Otto Loderhose zu Wetter ist zum ersten luth. Pfarrer daselbst bestellt.

Der Steuerempfänger Bell zu Lichtenau ist zum Domänen-Rentmeister in Eschwege ernannt.

Der Steuer-Executor Weber zu Cassel ist aus dem Dienste entlassen.

Versetzt sind: der Postpracticant Ramus unter Ernennung zum Post-Secretair von Cassel nach Marburg, die Postpracticanten Hüttig und Jacob unter Ernennung zu Post-Secretairen von Dresden nach Hanau.

Der Postverwalter Schotte zu Obernkirchen ist mit Pension in den Ruhestand getreten und der Post-Expeditur Kraft in Spangenberg ist gestorben.

Der Pfarrer Emil v. Starck zu Hetttenhausen ist auf sein Nachsuchen aus seinem Amte entlassen worden.

Dem Amts-Wundarzt Brandt zu Allendorf a. d. W. ist der Königl. Kronen-Orden 4r Klasse mit der Zahl 50 verliehen.

Der Dr. med. Carl Christian Wolf zu Hersfeld hat sich als approbirter Arzt in Marburg niedergelassen.

Der bisherige Forst-Inspectionsbezirk Cassel-Hofgeismar ist vom 1. April ab mit dem Forst-Inspectionsbezirk Cassel-Beckerhagen zu einem Forst-Inspectionsbezirk mit der Benennung „Cassel-Beckerhagen“ vereinigt worden.

Die Oberförstereien Iba und Hönebach sind vom 1. April von dem Forstmeisterbezirk Cassel-Rotenburg bezw. Cassel-Friedewald abgezweigt und bilden fortan den Forstmeisterbezirk Cassel-Iba. Die Verwaltung des neuen Forstmeisterbezirks Cassel-Iba ist dem Forstmeister Janisch zu Cassel übertragen worden.

Versetzt sind, die Oberförster: Badenhausen von Neukirchen, Revier Neukirchen, auf die Oberförsterstelle zu Oberaula, und v. Bardeleben von Obergrenzbach nach Neukirchen. Das von letzterem bisher verwaltete Revier Obergrenzbach ist mit dem Revier Neukirchen zu einer Oberförsterei Neukirchen vereinigt worden.

Der Musketier Ewald Köberich zu Bischhausen ist zum Executor bei der Steuerklasse daselbst bestellt worden.

Die erledigte Pfarrstelle zu Burghann, Inspectur Fulda, ist dem Pfarrer Ludwig Schweinsberg zu Tann verliehen worden.

Dem practischen Arzt Dr. Credner zu Hanau ist die commissarische Verwaltung der Kreis-Wundarztstelle des Kreises Hanau übertragen.